

Höllengilde Unterlunkhofen

Protokoll	Ordentliche Tagsatzung	
Datum	6.04.23	
Beginn	19.00 h	
Ort	Restaurant Hecht Rottenschwil	
Traktanden	1. Begrüssung / Wahl Stimmzähler 2. Protokoll der letzten Tagsatzung vom 19.05.22 3. Rückblick des Höllenmeisters 4. Jahresrechnung 2022 inkl. Revisorenbericht 5. Wahlen / Abwahlen 6. Dorffest 2023 in Unterlunkhofen 7. Aktivitäten 2023 8. Gildenausflug 9. Verschiedenes	
Anwesend	16 Gilderiche	
Abwesend	Entschuldigt haben sich - die Ehrengilderiche Gusti Koch, Godi Stöckli, Bernhard Bürgisser	
Schluss	22.35 h	

Beim Glockenschlag um 19.00 Uhr sitzen alle Gilderiche drinnen an den Tischen. Es werden die Getränke, der Salat und später das traditionelle Cordon bleu mit Pommes frites aufgefahren. Es kehrt verhaltene Ruhe ein. Das Essen wird mit Genugtuung und Heiss hunger verzehrt.

1. Begrüssung / Wahl des Stimmzählers

Um 20.24 h eröffnet der Höllenmeister Kaspar den geschäftlichen Teil der 34. Tagsatzung und begrüsst die nun sattten Gilderiche. Als Stimmzähler verknurrt der Vorsitzende den Gilderich Mario. Anwesend sind 16 Stimmberechtigte.

2. Protokoll

Der Schreibmeister verliest das Protokoll der letzten Tagsatzung vom 19.05.22, welches mit Applaus genehmigt und vom Höllenmeister speziell verdankt wird.

3. Rückblick des Höllenmeisters

Nun setzt der Höllenmeister zum Rückblick seit der letzten Tagsatzung an. Erwähnt werden die Papiersammlung, der Gildenausflug auf den Fronalpstock, das Geburtstagsfest von Thomas und Yvonne, die Landsgemeinde mit dem Fasnachtssujet „Renovate Picker“, das Christbaumverbrennen, die Fasnachtsumzüge und die Mithilfe Schüürball. Der Rückblick wird mit kräftigem Applaus gutgeheissen.

4. Jahresrechnung 2022

Der Säckelmeister René präsentiert die Jahresrechnung. Er verliest alle Positionen im Kassensbuch einzeln, also alle Einnahmen und Ausgaben. Die Jahresrechnung 22 startete mit einem Vermögensstand von 24'871 Fr. und endet mit einem solchen von 24'878 Fr. Noch fehlen der Betrag der Gemeinde für das Christbaumverbrennen, die 500 Fr. von Walter Brumann und der Obulus vom Schüürball. Soeben sind noch 600 Fr. von Thomas eingegangen für die Mithilfe an seinem Geburtstagsfest in der Schnützischür.

Die Höllensperber Armin und Othmar haben die Kasse schon vorgestern ausgiebig geprüft. Armin berichtet über die Prüfung der Jahresrechnung und moniert, dass das Frühlingfest eigentlich mit 700 Fr. defizitär war. Die explosive Diskussion zu diesem Thema folgt dann im Traktandum „Verschiedenes“. Nun lässt er über die Jahresrechnung 2022 abstimmen, welche einstimmig genehmigt wird.

Der Säckelmeister nutzt die Gunst des Augenblicks und schreitet gleich zum Inkasso des Jahresbeitrages, der von allen umgehend auf den Tisch geblättert wird.

Danach ist unausweichlich Rauch- und Pinkelpause sowie Nachschub an Tranksame angesagt. Nach diesen Befreiungsaktionen geht es weiter.

5. Wahlen

Zur Eröffnung dieses Traktandums berichtet der Höllenmeister, dass sich die vier von der Obrigkeit nochmals für ein Jahr zur Verfügung stellen. Die Hohe Obrigkeit, der Höllenmeister sowie die Höllensperber werden alle einstimmig wiedergewählt.

Der Höllenmeister fügt nun an, dass die älteren drei Gilderiche der Obrigkeit an der nächsten Tagsatzung zurücktreten möchten. Es wäre nun an der Zeit, Jüngere in die Gilde aufzunehmen, damit die Alten etwas kürzer treten könnten. Sie sollen sich überlegen, wer sich für die Obrigkeit zur Verfügung stellen würde, wer neu aufgenommen werden soll und wie die Statuten allenfalls angepasst werden müssten. Jetzt gibt es lautstarke Voten und Schelte für die Obrigkeit. Bei der Eröffnung dieses Traktandums habe noch „Friede, Freude, Eierkuchen“ geherrscht und nun dieser Hammer. Am Schluss der Debatte kam dann doch noch eine versöhnliche Aussage: Es war eigentlich nicht so gemeint.

6. Dorffest 2023 in Unterlunkhofen

Thomas informiert über den Stand der Planung für das Fest vom 15./16. Sept. 23. Die Höllengilde hat ihren Festplatz auf dem Spielplatz. Dort soll ein Festzelt über einen Teil der fest installierten Spielgeräte, mit Festbänken bestückt und die Holzschnitzel ausgeebnet und ergänzt werden. Der vordere, unverbaute Teil des Spielplatzes mit Sonnensegel kann von uns ebenfalls als Festplatz genutzt werden. Im Weiteren könnte für die Besspassung das Karusell, der „Hau den Lukas“ und unsere „Pferde“ in Betrieb genommen werden. Für die Detailplanung wird ein Team mit Thomas, Adi, Kaspar, Othmar, Fly, René und André beauftragt. Weitere Informationen folgen später.

7. Aktivitäten 2022/23

- 3. Juni Papiersammlung
- 24. Juni Geburtstagsfest Bruno Huber
- 8. Juli Sommerfest Bauer/Stutz in Baden
- 1. Aug. 1. August-Feuer aufrichten und entfachen
- 15./16. Sept. Dorffest Unterlunkhofen
- 21. Okt. Gildenausflug
- 23. Nov. Landsgemeinde (Sujet Fasnacht 2024)
- 25. Nov. Weihnachtsbeleuchtung montieren
- 06. Jan. 24 Christbaumverbrennen

8. Gildenausflug

Mario Bürgisser erklärt sich bereit, den Ausflug zu organisieren.

9. Verschiedenes

- Homepage:


Der Höllenmeister informiert, dass unsere Homepage im Internet veraltet und nicht mehr aktuell ist. Er hat Frau Patricia Schuppisser, Mieterin im gleichen Wohnblock, für die Aktualisierung und Erneuerung unserer Homepage beauftragt. Wer digitale Fotos von unserer Gilde hat, soll diese ihm übermitteln.

- Frühlingsfest:

Der Höllenmeister fragt an, ob nächstes Jahr, also 2024, wieder ein Frühlingsfest stattfinden soll. Die hitzigen Voten sind sehr kontrovers. Die Einen monieren, das letzte habe mit einem Verlust von 700 Fr. geendet. Das Arbeiten ohne finanziellen Erfolg, nur um müde zu werden, mache keinen Spass. Der Konter: Dann müssen wir auch keinen Fasnachtswagen mit einem Arbeitsaufwand von weit über 100 Arbeitsstunden für die lumpigen Entschädigungen von den Umzügen von total nicht einmal 500 Fr. bauen. Bruno meint, dann könntet ihr für dieses Geld in viel kürzerer Zeit bei uns auf dem Hof Klauen schneiden. Die Mehrheit aber argumentiert, dass wir in der Höllengilde aber den Spass an der Arbeit, den einmaligen Zusammenhalt untereinander und den Schalk von 16 „Tublen“ schätzen und daher etwas für die Allgemeinheit leisten möchten. Nach ausgiebiger Diskussion beschliesst die Versammlung einstimmig, 2024 wieder ein Frühlingsfest durchzuführen, falls das bisherige OK wieder mitmacht und die Rahmenbedingungen stimmen.

Da es keine weiteren Wortmeldungen gibt, schliesst der Höllenmeister die Tagsatzung um 22.27 Uhr unter **lauem** Beifall der Gilderiche.

Der Schreibmeister:



Der Höllenmeister: